

26.10.22

WOCHENANZEIGER NEUMÜNSTER

# Grandioser Tag der offenen Tür im Kulturlokschuppen

Doppelt so viele Besucher wie in 2019 kamen zu dem Event

**NEUMÜNSTER.** Am Sonntag, 2. Oktober, öffnete der Kulturlokschuppen Neumünster nach drei Jahren Pause wieder seine Tore für die Öffentlichkeit. Bereits eine halbe Stunde vor dem offiziellen Beginn warteten die ersten Besucher auf Einlass. Dabei begann der Tag eigentlich noch recht regnerisch - um sich dann später in einen herrlichen Herbsttag zu verwandeln.

Am Ende des Tages konnten die Veranstalter dann müde, aber glücklich Bilanz ziehen: Über 1 300 Besucher haben den Weg zum Kulturlokschuppen gefunden - doppelt so viele wie 2019. Die Kombination aus Eisenbahn und historischem Güterumschlag in Zusammenarbeit mit der „Interessengemeinschaft historischer Güterverkehr“ hat sich bewährt. Die Fahrten mit der Draisine über die Dreh-



**Viele Besucher kamen zum Tag der offenen Tür im Kulturlokschuppen Neumünster.**  
Foto: KulturLokschuppen Neumünster/hfr

scheibe erfreuten sich riesiger Beliebtheit. Warteschlangen auch vor der Motordraisine der „Eisenbahnfreunde Uetersen“ zur Anlage der „Dampfbahnfreunde Neumünster“. Mehrere Gastloks von DB Regio, DB Cargo und der NEG zogen das Interesse auf sich. Das Café im „Hansetreff“ war voll besucht. Oberbürgermeister Tobias Berg-

mann taufte die SEL-Lok 181 215-5 auf den Namen „Holstein“. Ungekrönter Star war die dampfende Lok O&K 7685 - erstmals Dampf seit 15 Jahren! „Dieser wunderschöne gemeinsam erarbeitete Erfolg wird uns Ansporn und Motivation für die Zukunft sein“, so das Team vom Kulturlokschuppen Neumünster.  
*pmi/ane*